

Datenschutzhinweise der Bürgerstiftung Hofheim

Wir von der Bürgerstiftung Hofheim nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst und verarbeiten diese im Einklang mit den jeweils anwendbaren gesetzlichen Datenschutzanforderungen. Personenbezogene Daten im Sinne dieser Information sind sämtliche Informationen, die einen Bezug zu Ihrer Person aufweisen können.

Anhand der nachfolgenden Information möchten wir bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns aufklären. Weiterführend möchten wir Ihnen einen Überblick über Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben.

1. Verantwortliche Stelle und Datenschutzbeauftragter

Verantwortliche Stelle ist
Bürgerstiftung Hofheim
Chinonplatz 2
65719 Hofheim am Taunus

Datenschutzbeauftragter:
Magistrat der Stadt Hofheim am Taunus
Datenschutzbeauftragter
Chinonplatz 2
65719 Hofheim am Taunus
datenschutz@hofheim.de

2. Quelle der personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Zuge der Anträge auf eine Projektförderung durch die Bürgerstiftung Hofheim erhalten.

3. Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

Wir verarbeiten folgende Kategorien von personenbezogenen Daten:

- Stammdaten (z.B. Name, Anschrift),
- Kommunikationsdaten (z.B. Schriftverkehr mit Ihnen, Telefonnummer)
- Zahlungsdaten (Bankverbindung)
- andere im Rahmen des Antrags preisgegebene personenbezogene Daten (z.B. in der Projektbeschreibung)

4. Rechtmäßigkeit der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten nur unter Einhaltung der einschlägigen Datenschutzbestimmungen. D.h. die Daten werden nur bei Vorliegen einer gesetzlichen Erlaubnis oder einer Einwilligung verarbeitet. Für Datenverarbeitungsvorgänge, bei denen wir eine Einwilligung zu einem bestimmten Zweck einholen, dient Art. 6 I Buchst. a) DSGVO als Rechtsgrundlage. Ist die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung eines Vertrags, wie bspw. die Mitgliedschaft oder Antragsstellung, erforderlich, so beruht die Verarbeitung auf Art. 6 I Buchst. b) DSGVO. Gleiches gilt für solche Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind, etwa in Fällen von Anfragen zur Mitgliedschaft oder Produkten. Bei einer gesetzlichen Verpflichtung zur Datenverarbeitung, insb. Speicherung zur Erfüllung steuerlicher Pflichten, ist Art. 6 Buchst. c) DSGVO Rechtsgrundlage. Letztlich können Verarbeitungsvorgänge auf Art. 6 I Buchst. f) DSGVO beruhen. Auf dieser Rechtsgrundlage basieren Verarbeitungsvorgänge, die von keiner der vorgenannten Rechtsgrundlagen erfasst werden, wenn die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder die eines Dritten erforderlich ist, sofern die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen nicht überwiegen. Basiert die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Artikel 6 I Buchst. f) DSGVO, ist unser berechtigtes Interesse die Durchführung unserer Stiftungstätigkeit.

Wir treffen organisatorische, vertragliche und technische Sicherheitsmaßnahmen entsprechend dem Stand der Technik, um sicher zu stellen, dass die Vorschriften der Datenschutzgesetze eingehalten werden und um damit die durch uns verwalteten Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, Verlust, Zerstörung oder gegen den Zugriff unberechtigter Personen zu schützen.

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten und Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, was beispielsweise auch die Dauer der Förderung Ihre/s Projekte/s umfasst. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich z. B. aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) oder der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre. Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel 3 Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

6. Absicht, die personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln.

Eine aktive Übermittlung von Personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation findet nicht statt.

7. Datenschutzrechte

Jede(r) Betroffene hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach § 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 33 und 34 Hessisches Datenschutz- und Informationsgesetz (HDSIG). Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht beim hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Gustav- Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden als Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i.V.m. § 13 HDSIG).

Soweit wir die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf eine Interessenabwägung (zu Vereinszwecken) stützen, können Sie Widerspruch gem. Art. 21 DS-GVO gegen die Verarbeitung einlegen. Dem Widerspruch ist ganz oder teilweise zu entsprechen, wenn triftige Gründe vorhanden sind, die einer weiteren Verarbeitung entgegenstehen. Diese Gründe teilen Sie uns bitte mit dem Widerspruch mit. Wir prüfen sodann die Sachlage und werdend die Verarbeitung entweder einstellen bzw. anpassen oder Ihnen die gewichtigen Gründe der Fortführung der Verarbeitung mitteilen.

8. Datenquellen

Wir verarbeiten Daten, die im Rahmen einer Antragsstellung auf Projektförderung durch die Bürgerstiftung Hofheim bereitgestellt werden. Weiterhin verarbeiten wir Daten, die wir zulässigerweise innerhalb der Stadt Hofheim erhalten. Wir verarbeiten auch Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen wie z.B. Grundbüchern, Handels- und Vereinsregistern, der Presse und dem Internet.

Für weitere Fragen zum Datenschutz können Sie sich vertrauensvoll an die/den zuständige/n Sachbearbeiter/in oder die/den Datenschutzauftragte/n wenden.